



Western im Bild 2020
 Westernshows SH
 CH – 8223 Guntmadingen

+41 79 330 65 12
dominiquefischer@msn.com
www.westernshows-sh.com

Schutzkonzept „Western im Bild 2020“

Version: 04.07.2020
 Ersteller: Dominique Fischer

Grundsätze

Folgende sechs Grundsätze müssen im Turnierbetrieb zwingend eingehalten werden:



Die Turnierleitung ist befugt, Personen, die sich nicht an das vorliegende Schutzkonzept halten von der Anlage wegzuweisen. Es besteht dabei keinerlei Anrecht auf Rückerstattung von Startgebühren.

Nur symptomfrei ans Turnier	Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT an Turnieren teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Selbstisolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.
Abstand Halten	Bei der Anreise, beim Parcoursbesichtigen, auf den Vorbereitungsplätzen, beim Versorgen der Pferde – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf traditionelle Begrüssungen ist weiterhin zu verzichten.
<ul style="list-style-type: none"> • Wartezonen (Sekretariat, sanitärische Anlagen) werden nach den am 19. Juli 2020 geltenden Bestimmungen markiert. • Erfahrungsgemäss liegt die Zahl der teilnehmenden Pferd/Reiter-Paar bei ca. 60 Stück. Unter Einberechnung der Begleitpersonen, der Helfer, des Organisationsteam und des Gastronomie-Personals rechnen wir mit max. 250 anwesenden Personen und verzichten daher auf eine spezielle Überwachung oder Beschränkung der Zugänge. 	
Gründlich Hände waschen	Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände regelmässig gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.
<ul style="list-style-type: none"> • Seifenspender und Einweghandtücher werden regelmässig nachgefüllt und es wird auf genügend Vorrat geachtet. • Desinfektionsmittel (für Hände) sowie Reinigungsmittel (Gegenstände und/oder Oberflächen) werden regelmässig kontrolliert und nachgefüllt. • Händewaschen ist in den sanitären Anlagen möglich. • Desinfektionsmittelspender werden gut zugänglich und in genügendem Mass auf der Anlage verteilt. 	

Bedingungen für Präsenzlisten	Das Führen einer Präsenzliste ist nur nötig, wo der 2m-Abstand nicht eingehalten werden kann. Der OK-Präsident oder der Corona-Beauftragte des Turniers müssen diese Präsenzlisten während 14 Tagen aufbewahren und danach vernichten. In welcher Form die Liste geführt wird, ist dem Veranstalter freigestellt.
<ul style="list-style-type: none"> Bei allen angebotenen Disziplinen handelt es sich eine Individualsportart ohne Körperkontakt. Der Minimalabstand zwischen den Sportlern kann problemlos eingehalten werden. Die Teilnehmer dürfen zu ihrem persönlichen Schutz auch während der Prüfung eine Schutzmaske tragen und werden deswegen nicht schlechter bewertet. Aushang der Schutzmassnahmen (vorliegendes Konzept sowie die aktuellen Publikationen des BAG) beim Sekretariat und beim Anschlagbrett zwischen Halle und Aussenplatz. Da bei den Helfern (inkl. Richter und Ringsteward) der Abstand nicht dauernd eingehalten werden kann, werden sie auf einer Präsenzliste erfasst und entscheiden selbständig, ob sie eine Maske tragen wollen. Es ist jedem Teilnehmer/Besucher freigestellt, sich im Sekretariat auf dieser Liste erfassen zu lassen. 	
Corona-Beauftragte/r der Veranstaltung	Für jede Veranstaltung muss ein/e Corona-Beauftragte/r bestimmt werden. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden.
<ul style="list-style-type: none"> Corona-Beauftragte fürs Western im Bild ist Dominique Fischer. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 79 330 65 12 oder dominiquefischer@msn.com). 	
Besondere Bestimmungen	Für das Betreiben einer Festwirtschaft müssen Teile des aktuell gültigen Schutzkonzeptes für das Gastgewerbe eingebaut werden.
<ul style="list-style-type: none"> Für die Verpflegung ist das öffentliche Restaurant auf der Anlage zuständig. Dieses setzt die für die Gastro-Branche geltenden Bestimmungen selbständig um. Die Besuche im Show Office sollen auf das Minimum reduziert werden: <ul style="list-style-type: none"> Die Startnummern werden grundsätzlich der Post versandt. Der Pferdepass wird nicht systematisch kontrolliert. Das Startgeld wird generell über Überweisung/Twint/Paypal vor dem Turnier überwiesen. Teilnehmer melden sich bei Fragen telefonisch. Die Rangverkündigung und Preisübergabe wird so kurz wie möglich gehalten. Die Ehrendamen achten darauf den Abstand zu den Teilnehmern einzuhalten. Die Zuschauerbereiche werden am Turniertag anhand der geltenden Bestimmungen gekennzeichnet und angeschlagen (Show Office / Anschlagbrett zwischen Halle und Aussenplatz). Wir bitten alle, diese Informationen selbständig einzuholen und einzuhalten. Das Show Office und der Speaker sind angehalten, die Einhaltung der Bestimmungen zu überwachen und bei offensichtlichen Überschreitungen die Zuschauer darauf hinzuweisen und zu bitten, dass die Zuschauer sich auf andere Bereiche verteilen. 	

Guntmadingen, 4. Juli 2020

OK-Präsident Turnier Western im Bild
Dominique Fischer